

# Schulleitung in Baden-Württemberg

## Flatrate-Schulleitung

Es gibt sie überall: Flatrates. Für mein Smartphone habe ich eine, mein Internetvertrag zu Hause ist ein Flatrate-Vertrag, der auch das Telefon mit einschließt. Jugendliche Trinkgelage kommen oft wegen sogenannter Flatrate-Partys zustande, ein All-you-can-eat-Büffet ist im Grunde genommen auch nichts anderes als „Flatrate-Essen“. Alle diese Flatrates haben eines gemeinsam: Für einen bestimmten Betrag darf ich so viel telefonieren, surfen, essen, wie ich möchte. Für mich als Verbraucher ist das eigentlich eine optimale Lösung.

Bei einem Gespräch hat eine Kollegin den Beruf der Schulleitung als „Flatrate-Job“ bezeichnet. Das war eine sehr treffende Bezeichnung und leuchtete mir sofort ein. Nur bin ich als Schulleiter in diesem Fall der Anbieter. Und der Nutzer beziehungsweise der Verbraucher, in unserem Fall der Dienstherr, darf mir so viel Arbeit zuschustern, wie es ihm beliebt. Bezahlt bekomme ich dafür trotzdem nur mein übliches Gehalt. Einen Bonus für Zusatzaufgaben erhalte ich nicht.

Von diesen Zusatzaufgaben gab es allerdings in den letzten Monaten und Jahren einige. Die Inklusion von behinderten Schülerinnen und Schülern musste bewerkstelligt werden, Kinder ohne Deutschkenntnisse und mit traumatisierenden Fluchterfahrungen mussten in den Unterricht integriert werden und nicht zuletzt soll auch noch die Ganztageschule organisiert werden. Viele zusätzliche Aufgaben ohne entsprechende Entlastung. Das ist der Qualität der Arbeit von Schulleitungen



**Gerhard Brand,**  
Landesvorsitzender des  
VBE Baden-Württemberg

gen nicht zuträglich. Beim Internet- oder Telefonvertrag spielt Qualität vielleicht eine untergeordnete Rolle: Entweder Sie können telefonieren, oder nicht. Bei einem All-you-can-eat-Essen ist das schon anders. Können Sie davon ausgehen, dass das, was Sie essen, Premium-Qualität hat? Ähnlich verhält es sich bei uns Schulleitungen. Zusätzliche Belastungen, zusätzliche Aufgaben führen zu Zeitdruck und

erschweren qualitativ hochwertiges Arbeiten. Bei vielen Experten-Hearings, die von den Regierungsfractionen und vom Kultusministerium in der letzten Zeit durchgeführt wurden, haben eingeladene Wissenschaftler immer wieder betont, wie wichtig die Schulleitung für die Qualität der Schulen ist. Neben der Fortbildung von Lehrkräften ist dies die zentrale Stellschraube für das Kultusministerium und die Kultusministerin, die ja Qualität als großen Begriff immer wieder in den Vordergrund stellt.

Auf die angespannte Situation der Schulleitungen werden wir die Kultusministerin bei der Fachtagung des VBE für Schulaufsichtsbeamtinnen und -beamte und für Schulleitungen am 23. Oktober 2017 in Fellbach ansprechen. Zu dieser Fachtagung möchte ich Sie hiermit herzlich einladen! Nachdem die Kultusministerin eine neue Struktur im Bereich Fortbildungen angekündigt hat, ist nun die Schulleitung an der Reihe. Der VBE Baden-Württemberg erwartet klare und konkrete Aussagen des Kultusministeriums dazu, wie man die Schulleitungen unterstützen kann. Im Rahmen dieser Unterstützung ist es unserer Meinung nach auch unabdingbar, dass Schulleitungen Entlastung bekommen. Sei es durch zusätzliche Stunden für Schulleitungs-

aufgaben oder durch Verwaltungsassistenten an großen Schulen oder Schulzentren. Das wird der VBE nicht nur auf seiner Fachtagung im Oktober in aller Deutlichkeit formulieren. Es kann bei der Qualitätsentwicklung gerne um Evaluationen, neue Konzepte und andere Qualitätsinstrumente gehen. Dann aber mit der notwendigen Zeit, um diese umzusetzen. Flatrate-Schulleitungen sind keine Lösung!

Wenn wir schon bei Belastung sind: Im Zuge der Weiterqualifikation der Lehrkräfte an beziehungsweise von Haupt- und Werkrealschulen sind Schulleitungen stiefmütterlich bedacht worden. Was passiert mit ihnen, wenn der Betrieb an der eigenen Schule perspektivisch eingestellt wird? Selbstverständlich können auch sie am horizontalen Laufbahnwechsel teilnehmen. Mit der Qualifikation und der Einführung in die Laufbahn erwerben auch sie die Befähigung für die angestrebte Laufbahn. Das Kultusministerium teilt auf Anfrage mit, dass das erworbene Amt in der Schulleitung nicht verloren geht. Das mag beruhigen. Doch eine Querversetzung in das Amt der neuen Laufbahn „Schulleitung an Realschulen“ wird es offensichtlich nicht geben. Nach dem Erlangen der Laufbahnbefähigung steht die Bewerbung auf ein Schulleitungsamt – wenn dies angestrebt wird. Hierzu erwarten wir noch klarere Ausführungen hinsichtlich des Verfahrens.

Ein unerfreulicher Vorgang, der Schulleitungen nicht nur vermeidbare Zusatzbelastungen beschert. Aber all das ist Teil der Schulleitungsflatrate. Diesen Punkt muss das Ministerium in seinem Streben nach Qualität an Schulen aufnehmen, und Schulleitungen einerseits entlasten und andererseits Instrumente und Zeit zur Erzielung von Qualität an die Hand geben, damit die Flatrate im Bildungsbereich ein Ende hat.

*Gerhard Brand, VBE Landesvorsitzender*



## VBE besorgt: Lehrer wollen nicht mehr Schulleiter werden

Anfang des Jahres hatte der Verband Bildung und Erziehung (VBE) Baden-Württemberg in einer Pressemeldung darauf aufmerksam gemacht, dass die Position der Schulleitung nicht mehr attraktiv genug sei. Nun beschäftigt sich auch das Kultusministerium damit (siehe Bericht zum Bildungsausschuss auf dieser Seite). Verbesserungen in diesem Bereich sind dringend geboten, denn immer weniger Pädagogen wollen heute einer Schule leiten.

Wie das Kultusministerium in der Sitzung des Bildungsausschusses bestätigte, gibt es bei den meisten Besetzungsverfahren nur einen Bewerber für das anspruchsvolle Amt. Manche Rektorenstellen müs-

sen wiederholt ausgeschrieben werden. Häufig hält die Schulaufsicht aber auch vergebens Ausschau nach geeignetem Personal, was sicher nicht für die Attraktivität des Leitungsamtes spricht.

Die Ursachen für die deprimierende Bewerberlage sind vielfältig. Lehrkräfte sehen bei der Herausforderung „Schulleitung“ meist mehr Frust als Freude. Rektoren und Konrektoren sollen alles professionell managen, den Arbeitgeber aber möglichst nicht allzu viel kosten. Vor allem im Grundschulbereich gelten Leitungsstellen als finanziell völlig unattraktiv. Bei höchster Unterrichtsverpflichtung, oft voller Klassenlehrertätigkeit und gleichzeitiger Schulleitungsverant-

wortung erhalten Grundschulchefs die geringste Vergütung. Der Rektor einer kleineren Grundschule und der Leiter eines Gymnasiums werden aus laufbahnrechtlichen Gründen mit bis zu 2000 Euro monatlich unterschiedlich hoch besoldet.

„Das ganze Besoldungsgefüge an Schulen ist in Schieflage“, kritisiert der Landesvorsitzende des VBE Baden-Württemberg, Gerhard Brand. Und da es aufgrund der mangelnden Attraktivität bei meist nur einer Bewerbung um den Chefsessel bleibe, könne auch keine Bestenauswahl stattfinden, warnt Brand. „Darunter leidet auf Dauer auch die Qualität der Schulen“, schlussfolgert der Landesvorsitzende.

## Engagement des VBE erfolgreich: Bildungsausschuss will mehr Anreize für Leitungsaufgaben an Schulen

Der Beruf der Schulleitung in Baden-Württemberg soll attraktiver werden – das fordert der Verband Bildung und Erziehung (VBE) Baden-Württemberg nicht erst seit diesem Jahr. Immer wieder hat der VBE zum Beispiel die Forderung, Schulleiter kleiner Grundschulen nach A13 zu besolden, in den politischen Betrieb eingebracht. Dies stieß nicht überall auf Gegenliebe. Aufgrund des Engagements des VBE wurde das Thema nun aber in der 10. Sitzung des Bildungsausschusses am 29.06.2017 aufgegriffen.

Es verwundert dabei nicht, dass das Kultusministerium in der Sitzung bekundete, dass es immer schwieriger werde, geeignete Kandidatinnen und Kandidaten für Schulleiterstellen an kleinen Schulen im ländlichen Raum zu finden: Pro Schulleiterstelle gab es im Jahr 2016 1,4 Bewerberinnen beziehungsweise Bewerber.

Im Bildungsausschuss war man sich deshalb parteiübergreifend einig, dass die Anreize für Lehrerinnen und Lehrer, sich für eine Leitungsaufgabe zu bewerben, erhöht werden müssen. Dabei soll es nicht nur um Geld gehen: „Das Gremium war sich einig, dass es nicht nur eine Geldfrage ist, was Pädagogen davon abhält, sich für eine Leitungsaufgabe zu bewerben“, referierte die Vorsitzende Brigitte Lösch (Grüne). Dem pflichtet der VBE bei. Ebenso sollen mehr Zulagen, mehr Freistellungszeit und mehr Kompetenzen und Autonomie in den Entscheidungen die Position der Schulleiterin / des Schulleiters attraktiver machen.

Die Antwort des Kultusministeriums auf diesen Vorschlag stellte den Bildungsausschuss aufgrund der Vagheit der Aussagen nicht zufrieden. Einzelne Ausschussmitglieder forderten konkretere Lösungsvorschläge ein. Der anwesende

Staatssekretär im Kultusministerium, Volker Schebesta (CDU), gab zu, dass die Situation nicht zufrieden stellen könne und sagte eine Evaluierung des Schulversuches mit Verwaltungsassistenten zu. Weitere Erkenntnisse wird es vermutlich am 12. Juli 2017 geben. An diesem Tag laden die Regierungsfractionen, Grüne und CDU, zu einer Anhörung im Landtag zum Thema „Schulleitung – Schlüsselfaktor für die Qualität von Schule und Unterricht“ ein. Die Veranstaltung soll dabei helfen, Mittel und Wege aufzuzeigen, wie das Berufsbild Schulleitung attraktiver gemacht werden kann.

„Wenn Schulleitungen zentral sind für die Qualitätssicherung an Schulen, müssen sie auch ausreichend Unterstützung bekommen“, fasste Brigitte Lösch die Beratungen im Landtag zusammen. Der VBE fordert, dass diesen Worten nun aber auch Taten folgen.



# Wegweiser durch das Schuljahr 2017/2018

Zusammengestellt von Cornelia Rück, VBE Landesgeschäftsstelle

## September 2017

- 08.09.2017 **Einstellung der Dienstanfänger/-innen**
- 11.09.2017 **Erster Schultag nach den Sommerferien**
- 11.09.2017 **Dienstantrittsmeldungen für die neu an die Schule gekommenen Lehrerinnen und Lehrer**
- 11.09.2017 **Meldung eventueller Deputatsveränderungen**
- 11.09.2017 **Möglichkeit zur Abhaltung eines Schulgottesdienstes**  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Schul- und Schülergottesdienste“
- 11.09.2017 **Meldung der bei der Schule nicht angemeldeten schulpflichtigen Kinder an die Meldebehörde**  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Schulpflicht“
- 11.09.2017 **Aufstellung der Aufsichtspläne** VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Schulgesetz“
- 22.09.2017 **Spätester Termin für die Abmeldung vom Religionsunterricht**  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Religionsunterricht“ und unter „Schulgesetz“
- 29.09.2017 (spätestens) **Wahl der Klassensprecher/-innen und der Stellvertreter/-innen ab Klasse 5**  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Schülermitverantwortung“ und unter „Schulgesetz“

### Vergleichsarbeiten und Lernstandserhebung für die allgemein bildenden Schulen

#### Grundschule Vergleichsarbeiten VERA Klasse 3 K.u.U. Nr. 1/2017

- 18.04.2018 Mathematik
- 24.04.2018 Deutsch (1. Tag, Lesen)
- 26.04.2018 Deutsch (2. Tag)

#### Sekundarstufe I (HS/WRS, RS, GMS, GYM)

##### Lernstand Klasse 5 K.u.U. Nr. 14/2016

- 18.09. bis 29.09.2017 Deutsch
- 18.09. bis 29.09.2017 Mathematik

#### Vergleichsarbeiten VERA Klasse 8 K.u.U. Nr. 1/2017

- 23.02.2018 Deutsch
- 01.03.2018 Mathematik
- 27.02.2018 Fremdsprache (Englisch oder Französisch)

- Sept./Okt. 17 **Einberufung des Krisenteams**  
Verwaltungsvorschrift „Verhalten an Schulen bei Gewaltvorfällen und Schadensereignissen“ Abs. 2 Nr. 2.1 K.u.U. 2012, S. 45
- Sept./Okt. 17 **Alarmprobe**  
Verwaltungsvorschrift „Verhalten an Schulen bei Gewaltvorfällen und Schadensereignissen“ Abs. 2 Nr. 2.9 K.u.U. 2012, S. 45
- Sept./Okt. 17 **Beschluss über die Grundsätze der schulischen Veranstaltungen**  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Außerunterrichtliche Veranstaltungen“
- Sept./Okt. 17 **Beratung und Beschlussfassung über die Fortbildungen der Lehrkräfte**  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Fortbildung – Personalentwicklung“
- Sept./Okt. 17 **Wahl der Mitglieder für die Schulkonferenz**  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Schulkonferenzordnung“ i. V. mit Konferenzordnung

## Oktober 2017

- 06.10.2017 **Entscheidung in den Fällen, in denen eine Aufnahme auf Probe in die nächsthöhere Klasse erfolgte**  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Versetzungsordnung ...“
- 13.10.2017 (spätestens) **Erstes Zusammentreffen des Schülerrates** VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Schülermitverantwortung“
- 16.-21.10.17 **Stichwoche für die amtliche Schulstatistik** K.u.U. Nr. 1/2017, S. 15
- 18.10.2017 **Stichtag für die amtliche Schulstatistik** K.u.U. Nr. 1/2017, S. 15
- 20.10.2017 (spätestens) **Wahl der Klassenelternvertreter/-innen und der Stellvertreter/-innen**  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Elternbeiratsverordnung“ § 14 Abs 1 und unter „Schulgesetz“
- 27.10.2017 (spätestens) **Wahl des Schülersprechers/der Schülersprecherin und der Stellvertreter/-innen**  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Schülermitverantwortung“ und unter „Schulgesetz“
- 27.10.2016 **Letzter Schultag vor den Herbstferien**

## November 2017

- 06.11.2017 **Erster Schultag nach den Herbstferien**
- 10.11.2017 (spätestens) **Wahl des/der Elternbeiratsvorsitzenden und des Stellvertreters/der Stellvertreterin**  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Elternbeiratsverordnung“ unter „Schulgesetz“
- 22.11.2017 **Buß- und Betttag** (evangelischer Feiertag) Recht der Schüler/-innen, zum Gottesdienstbesuch dem Unterricht fernzubleiben.  
Gesetz über die Sonn- und Feiertage – Verwaltungsvorschrift K.u.U. Ausgabe B Ziffer 6539-53
- Nov./Dez. 2017 **Informationsveranstaltung Klasse 4** VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Aufnahmeverfahren“

## Dezember 2017

- 15.12.2017 (spätestens) **Meldung der Schüler/-innen zur freiwilligen Schülerzusatzversicherung**  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Schülerzusatzversicherung“
- 21.12.2017 **Letzter Schultag vor den Weihnachtsferien** Unterrichtsende eventuell nach der 4. Unterrichtsstunde  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Ferienverordnung“
- Möglichkeit zur Abhaltung eines Schulgottesdienstes**  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Schul- und Schüलगottesdienste“

## Januar 2018

- 08.01.2018 **Erster Schultag nach den Weihnachtsferien**  
**Möglichkeit zur Abhaltung eines Schulgottesdienstes**  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Schul- und Schüलगottesdienste“
- voraussichtlich  
08.01.2018 **Anträge auf stellenwirksame Änderungswünsche**  
(bitte genauen Termin in K.u.U. bzw. Rundschreiben des Staatlichen Schulamtes beachten!)
- 31.01.2018 **Ende des ersten Schulhalbjahres** VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Notenbildung“
- 31.01.2018 **Letzter Termin für die Zurückstellung vom Schulbesuch im 1. Schuljahr**  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Schulgesetz“
- 31.01.2018 **Anträge auf freiwillige Wiederholung** VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Versetzungsbildung ...“
- 31.01.2018 **Endgültige Entscheidung in den Fällen, in denen die Versetzungsentscheidung ausgesetzt wurde**  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Versetzungsbildung ...“
- 31.01.2018 **Übergänge zwischen den Schularten entsprechend der multilateralen Versetzungsordnung**  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Multilaterale Versetzungsordnung“

### Abitur 2018 - K.u.U. 15-16/2016, S. 209

- 26.01.2018 **Ausgabe der Zeugnisse für das 3. Schulhalbjahr**
- 29.01.2018 **Beginn des Unterrichts des 4. Schulhalbjahres**
- 29.01.2018 **Wahl des mündlichen Prüfungsfaches**
- 29.01.2018 **Späteste Zustellung der Nichtzulassung zur Abiturprüfung**
- 29.01.2018 **Erster möglicher Termin für die Kommunikationsprüfung in den modernen Fremdsprachen und für die fachpraktische Prüfung in Musik und Bildende Kunst**
- 18.04.2018 **Beginn der schriftlichen Prüfung** (Haupttermin)
- 02.05.2018 **Ende der schriftlichen Prüfung** (Haupttermin)
- 03.05.2018 **Wiederbeginn des Unterrichts**
- 07.05.2018 **Beginn der schriftlichen Prüfung** (Nachttermin)
- 18.05.2018 **Ende der schriftlichen Prüfung** (Nachttermin)
- 18.06.2018 **Erste Bekanntgabe der Ergebnisse der schriftlichen Prüfung**
- 29.06.2018 **Letzte Bekanntgabe der Ergebnisse der schriftlichen Prüfung**
- 25.06.2018 **Erste mündliche Prüfung**
- 06.07.2018 **Letzte mündliche Prüfung**
- 06.07.2018 **Letzte Ausgabe der Zeugnisse der allgemeinen Hochschulreife**

# Februar 2018

zwischen

- 01. u. 10.02.18** **Zeugnis- bzw. Halbjahresinformationsausgabe** VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Notenbildung“  
**14.02.2018** **Spätester Termin für die Abmeldung vom Religionsunterricht**  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Religionsunterricht“

## Terminplanung für das Aufnahmeverfahren

für die auf der Grundschule aufbauenden Schularten - K.u.U. Nr. 14/2016

- bis 23.02.2018** **Informations- und Beratungsgespräch der Grundschule** mit den Erziehungsberechtigten der Schüler/-innen der Klassenstufe 4 über jeweils beabsichtigte Schullaufbahnwahl  
**bis 27.02.2018** **Entscheidung der Klassenkonferenz über die Grundschulempfehlung**  
**bis 01.03.2018** **Ausgabe der Grundschulempfehlungen gemeinsam mit der Halbjahresinformation**

spätestens 4 Schultage nach Ausgabe der Grundschulempfehlung: **Entscheidung der Eltern über die Teilnahme am Beratungsverfahren**

- 21./22.03.2018** **Anmeldung der Schüler/-innen nach der Grundschulempfehlung für die weiterführenden Schulen**  
**bis 17.04.2018** **Durchführung des Beratungsverfahrens**  
**bis 19.04.2018** **Anmeldung der Schüler/-innen, die am besonderen Beratungsverfahren teilnehmen**

## Terminplanung für die Schullaufbahnentscheidung Klasse 8 und 9 an der Gemeinschaftsschule

- K.u.U. Nr. 14/2016

- bis Ende**  
**Februar** **Beratung von Erziehungsberechtigten und Schüler/-innen durch Lerncoach u. Lernbegleiter/-innen**  
**bis 15.03.2018** **Entscheidung der Lerngruppenkonferenz über Schullaufbahneempfehlung**  
**bis 01.04.2018** **Entscheidung der Erziehungsberechtigten über weiteren Beratungsbedarf**  
**bis 01.04.2018** **Entscheidung der Erziehungsberechtigten, welcher Bildungsabschluss in Kl. 9 bzw. 10 angestrebt wird**  
**bis Mitte Juni** **Durchführung einer vertieften Beratung zur Schullaufbahnentscheidung**  
**bis 15.06.2018** **Entscheidung der Erziehungsberechtigten nach vertiefter Beratung**

# März 2018

- 01.03.2018** **Anmeldeschluss für die beruflichen Vollzeitschulen**  
**März 2018** **Entscheidung der Realschulklassen 8 für das Fach Bildende Kunst oder Musik im 9. Schuljahr**  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Studentafel Realschule“  
**März 2018** **Informationsveranstaltung Wahlpflichtbereich Realschulen für Eltern und Schüler/-innen der Klassen 6**  
Entscheidung der Schüler/-innen für das Wahlpflichtfach – VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Studentafel Realschule“  
**März 2018** **Informationsveranstaltung Werkrealschule/Hauptschule für Eltern und Schüler/-innen der Klassen 7 über die weiteren Bildungswege – Bedeutung der Wahlpflichtfächer, Bildungswege der Beruflichen Schulen, ...** K.u.U. Nr. 15-16/2012  
**März/April 2018** **Anmeldung der Schulanfänger/-innen sowie Entscheidung über Anträge auf vorzeitige Aufnahme bzw. auf Zurückstellung vom Schulbesuch** VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Schulgesetz“  
**23.03.2018** **Letzter Schultag vor den Osterferien**  
**Möglichkeit zur Abhaltung eines Schulgottesdienstes**  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Schul- und Schülergottesdienste“



**Verband Bildung und Erziehung  
Baden-Württemberg**

Heilbronner Straße 41 · 70191 Stuttgart

Telefon: 0711 / 22 93 146  
Internet: [www.vbe-bw.de](http://www.vbe-bw.de)  
Mail: [vbe@vbe-bw.de](mailto:vbe@vbe-bw.de)

# April 2018

09.04.2018

**Erster Schultag nach den Osterferien**  
**Möglichkeit zur Abhaltung eines Schulgottesdienstes**

VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Schul- und Schüलगottesdienste“

## Realschulabschlussprüfung und Prüfungstermine für Schulfremde K.u.U. Nr. 14/2016

<b>Schriftliche Prüfung</b>		
18.04.2018	<b>Deutsch</b>	<b>Nachtermin: 14.05.2018</b>
20.04.2018	<b>Mathematik</b>	<b>Nachtermin: 15.05.2018</b>
24.04.2018	<b>Pflichtfremdsprache Englisch</b>	<b>Nachtermin: 16.05.2018</b>
25.04.2018	<b>Pflichtfremdsprache Französisch</b>	<b>Nachtermin: 17.05.2018</b>

zwischen 18.06.

und 06.07.2018 **Mündliche Prüfungen und Fächerübergreifende Kompetenzprüfung**

Der Beginn der mündlichen Prüfung für Abendrealschulen kann auf den 11.06.2018 vorgezogen werden.

13.07.2018 **Entlassung der Schüler/-innen**

## Abschlussprüfungen in der Sekundarstufe I

### Hauptschulabschlussprüfung und Prüfungstermine für Schulfremde (WRSVO/GMS-VO) K.u.U. Nr. 14/2016

**Themenorientierte Projektprüfung für alle Schüler der Klasse 9**

Der Termin wird von den Schulen festgesetzt.

**Sprachprüfung in der Fremdsprache**

Der Termin wird von den Schulen festgesetzt.

<b>Schriftliche Prüfung</b>		
17.04.2018	<b>Deutsch</b>	<b>Nachtermin: 05.06.2018</b>
24.04.2018	<b>Mathematik</b>	<b>Nachtermin: 06.06.2018</b>
03.05.2018	<b>Englisch</b>	<b>Nachtermin: 07.06.2018</b>
15.05.2018	<b>Sonderfremdsprache/Herkunftssprache</b>	<b>Nachtermin: 12.06.2018</b>
für Schulfremde:		
08.05.2018	<b>Politische und wirtschaftliche Bildung</b>	<b>Nachtermin: 08.06.2018</b>

zwischen 18.06.

und 29.06.2018 **Mündliche Prüfung**

Nach Abschluss der individuellen Prüfung kann der Schüler/die Schülerin vom Unterricht freigestellt werden, sofern sie bzw. er mit der Hauptschulabschlussprüfung die Schule verlässt.

13.07.2018 **Entlassung der Schüler/-innen**

## Werkrealschule (Klasse 10)

### Abschlussprüfung und Werkrealabschlussprüfung für Schulfremde nach WRS-VO K.u.U. Nr. 14/2016

<b>Schriftliche Prüfung</b>		
18.04.2018	<b>Deutsch</b>	<b>Nachtermin: 05.06.2018</b>
25.04.2018	<b>Mathematik</b>	<b>Nachtermin: 06.06.2018</b>
04.05.2018	<b>Englisch</b>	<b>Nachtermin: 07.06.2018</b>

**Sprachprüfung in Englisch** Termin wird von den Schulen festgesetzt

zwischen 18.06.

und 29.06.2018 **Mündliche Prüfung**

13.07.2018 **Entlassung der Schüler/-innen**



## Mai 2018

- 10.05.2018** **Beurteilung der GS-Lehreranwärter/-innen durch den Schulleiter/die Schulleiterin**  
Verordnung über den Vorbereitungsdienst und die Zweite Staatsprüfung für Lehramt an Grundschulen GPO II 2014, Az.21/LLPA-6710.8/125
- 10.05.2018** **Beurteilung der WRS, HS und RS-Lehreranwärter/-innen durch den Schulleiter/die Schulleiterin**  
Verordnung über den Vorbereitungsdienst und die Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Werkreal-, Haupt- und Realschulen WHRPO II 2014, AZ.: 21/LLPA-6710.8/126
- 10.05.2018** **Beurteilung der Lehramtsanwärter/-innen für Sonderpädagogik durch den Schulleiter/die Schulleiterin**  
Verordnung über den Vorbereitungsdienst und die Zweite Staatsprüfung für das Lehramt Sonderpädagogik, SPO II 2014
- 09.05.2018** **Beurteilung der Studienreferendare und -referendarinnen durch den Schulleiter/die Schulleiterin für den 2. Ausbildungsabschnitt**  
Verordnung über den Vorbereitungsdienst und die Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien – GymPO II 2015
- 18.05.2018** **Letzter Schultag vor den Pfingstferien**

## Juni 2018

- 04.06.2018** **Erster Schultag nach den Pfingstferien**
- bis  
**05.06.2018** **Schriftliche Meldung der versetzungsgefährdeten Grundschüler/-innen an die Schulleiterin/ an den Schulleiter**  
Lehrer/-innen an ein- und zweiklassigen Schulen richten die Meldung an das Staatliche Schulamt VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Versetzungsordnung Grundschule“

## Juli 2018

- 01.07.2018** **Vorlage der Erklärung und Abrechnung nach § 8 der Landesneben tätigkeitsverordnung**  
Landesneben tätigkeitsverordnung  
Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums zur LNTVO
- zwischen 17.07. und 25.07.2018** **Zeugnisausgabe** VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Notenbildung“
- 25.07.2018** **Anträge auf freiwillige Wiederholung einer Klasse**  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Versetzungsordnung ...“
- 25.07.2018** **(spätestens) Übergabe von berufsschulpflichtigen Schülern/Schülerinnen**  
Verwaltungsvorschrift des MKS K.u.U. 2002 S. 145
- 25.07.2018** **Möglichkeit zur Abhaltung eines Schulgottesdienstes**  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Schul- und Schüलगottesdienste“
- 25.07.2018** **Letzter Schultag vor den Sommerferien**  
Der Unterricht endet nach der 4. Unterrichtsstunde  
VBE-Lehrerinnen- und Lehrerhandbuch unter „Ferienverordnung“

Download unter [www.vbe-bw.de/downloadbereich/](http://www.vbe-bw.de/downloadbereich/)  
Alle Angaben ohne Gewähr



Verband Bildung und Erziehung:  
Ihr gewerkschaftlicher  
Partner mit Weitblick

# Fachtagung \*



Gäste der Fachtagung sind unter anderem: **Dr. Susanne Eisenmann, Ministerin für Kultus, Jugend und Sport, sowie die bildungspolitischen Sprecher der Parteien.**

Gute Schule braucht gutes Führungspersonal: Was können Schulleitung und Schulverwaltung dazu beitragen, um die Qualität an baden-württembergischen Schulen zu erhalten und nachhaltig zu verbessern? Dieser Frage geht die Tagung nach. Ziel soll es sein, den Austausch zwischen Schulleitung und Schulverwaltung anzuregen und dauerhaft zu verbessern.

Außerdem wird **Ilka Piechowiak**, ehemalige Marketing- und Vertriebsmanagerin und frühere Handball-Nationalspielerin, in einem spannenden Vortrag ihre Erfahrungen aus dem Führungsalltag und dem Leistungssport weitergeben. Anhand eindrucksvoller Beispiele aus dem Leistungssport zeigt sie authentisch und praxisnah, was es bedeutet, sich selbst eigenverantwortlich zu führen und durch eine positive innere Haltung das Kollegium zu motivieren.

**Wir freuen uns, Sie am 23. Oktober in Fellbach begrüßen zu dürfen!**

Weitere Informationen zu Programmablauf und Anmeldung auf unserer Homepage unter:

[www.vbe-bw.de](http://www.vbe-bw.de)

**\* für Schulaufsichtbeamtinnen und -beamte und für Schulleitungen**

**23. Oktober 2017**

**Schwabenlandhalle  
Fellbach**